

11
2018

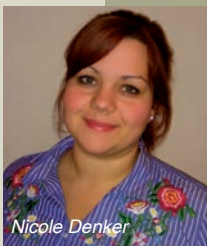
newsletter



Versorgungsnetz Gesundheit e.V.
Qualität durch Vernetzung

Liebe Mitglieder,

im letzten Editorial haben wir Ihnen kurz mitgeteilt, dass wir eine neue Sekretärin haben – heute stellen wir sie Ihnen auch vor: Nicole Denker ist 31 Jahre jung, wohnt in Ganderkese, ist hauptberuflich Biologielaborantin sowie Mutter dreier aufgeweckter Kinder. Sie bezeichnet sich als echte Naturliebhaberin – zum Beispiel züchtet sie Pflanzen und beobachtet Vögel. Einen Teil ihres Engagements für „Hege und Pflege“ möchte sie nun in die Betreuung der Mitglieder des Versorgungsnetzes Gesundheit investieren. Dafür sind wir ihr dankbar, der Vorstand hat sie bereits als sehr engagiert und zuverlässig erlebt: Herzlich willkommen!



Nicole Denker

Freuen Sie sich sonst noch auf einen Bericht zum Start des lang geplanten Projektes „Demensensible Krankenhäuser Oldenburg“. Außerdem erhalten Sie Informationen zum bereits erwähnten Projekt „Stroke OWL“ und lesen in der Rubrik Mitgliederportrait Neuigkeiten über die Caritas als eines der Versorgungsnetz-Gründungsmitglieder.

Wenn Sie Themenvorschläge für kommende Newsletter haben oder in einer der nächsten Ausgaben selbst als Mitglied vorgestellt werden möchten, freuen wir uns sehr, wenn Sie Kontakt mit uns aufnehmen.

Auf ein Wiedersehen bei der Mitgliederversammlung am 21. November hofft

Regine Harms

Vorstand Versorgungsnetz Gesundheit e.V.



Die Versorgung von Patientinnen und Patienten nach einem erfolgten Schlaganfall soll durch eine flächendeckende Implementierung und Evaluation eines sektorenübergreifenden Versorgungsmanagements optimiert werden.

Da es sich bei den personenbezogenen Daten der Teilnehmenden um sensible Gesundheitsdaten handelt, hat das Projekt STROKE OWL ein besonders Datenschutzkonzept entwickelt. Wir als Versorgungsnetz übernehmen als neutrale Organisation die Rolle einer Vertrauensstelle und prüfen die Teilnahmeerklärungen der Patientinnen und Patienten, bevor wir diese an die beteiligten Krankenkassen weiterleiten. Ausführlichere Informationen finden Sie [HIER](#).

Dr. Lars Rölker-Denker

Vorstandsmitglied Versorgungsnetz Gesundheit e.V.

Aktuelles vor Ort

Demenzsensible Krankenhäuser Oldenburg

Es ist so weit: Das Projekt Demenzsensible Krankenhäuser Oldenburg, kurz DeseO, ist am 1.11. unter der Leitung von Petra Rothe als Mitarbeiterin des Klinikums offiziell gestartet. Ziel des von den drei Stadtoldenburger Krankenhäusern für zwei Jahre finanzierten Projektes ist es, möglichst viele Mitarbeitende in berufsgruppen- und klinikübergreifenden Schulungen für das Thema Demenz zu sensibilisieren.



Wichtig zu wissen



Projekt STROKE OWL

Seit dem Sommer 2018 ist das Versorgungsnetz Gesundheit im Forschungsprojekt STROKE OWL engagiert. Das Projekt STROKE OWL (Sektorenübergreifend organisiertes Versorgungsmanagement komplexer chronischer Erkrankungen am Beispiel Schlaganfall durch Schlaganfall-Lotsen in der Pilotregion Ostwestfalen-Lippe) wird durch den Innovationsfonds des G-BA gefördert. Es hat folgendes Ziel:



Nur wenn alle Berufsgruppen, die mit dementen Menschen direkt arbeiten, lernen, diese Einschränkung wahrzunehmen und entsprechend zu reagieren, kann der Klinikaufenthalt eines kranken und zusätzlich von Demenz betroffenen Menschen angemessen gestaltet werden. Bis zur demenzsensiblen Kommune insgesamt sind zwar noch viele Wege aus verschiedenen Richtungen zu beschreiten, aber aus unserer „Versorgungsnetz-Sicht“ sind nun erste wichtige Schritte gesetzt worden.

Petra Rothe
Vorsitzende Versorgungsnetz Gesundheit e.V.



Mitglieder-Portrait

Caritas Altenhilfe Oldenburg

Im Rahmen des Caritas Altenhilfeverbandes, Gründungsmitglied im Versorgungsnetz Gesundheit, konnten in diesem Jahr zwei neue Einrichtungen für Demenzerkrankte aufgebaut werden.

An der Alexanderstraße 98–100 hat die Tagespflege „Alexanderstraße“ mit 20 Plätzen in einem ehemaligen Apotheken- und Ärztehaus ihre Arbeit aufgenommen. Auf gut 370 Quadratmetern werden hier die Tagesgäste von 8:00 bis 16:30 Uhr versorgt. Das Haus, das über einen großen Außenbereich verfügt, ergänzt die an ihre Kapazitätsgrenzen gestoßene Tagespflege „An den Wallanlagen“.



Sehr erfreulich ist auch die Tatsache, dass es zum 1. September 2018 gelungen



Kaffeetrinken in der Tagespflege

ist, das Wohngemeinschaftshaus St. Josef, Kolpingstr. 15, für Menschen mit mittlerer oder schwerer Demenz nach modernen Konzepten neu zu bauen und zu eröffnen. Auf zwei Ebenen leben hier insgesamt 32 Bewohnerinnen und Bewohner in Einzelzimmern mit Bad. Zentraler Ort des Lebens sind die großen Aufenthalts- und Lebensbereiche, in die eine Wohnküche integriert ist und wo grundsätzlich immer eine Betreuungskraft präsent ist. Ein Demenzgarten mit Aktivstationen im Erdgeschoss und eine große Terrassenanlage im 1. Obergeschoss runden die Einrichtung ab.

Caritas Altenhilfe Oldenburg ist ein Verbund verschiedener Träger und Einrichtungen der Caritas, die im Sinne eines Netzwerkes eng zusammenarbeiten. Eine Übersicht aller Einrichtungen und Projekte finden Sie [HIER](#).

Guido Pering, Geschäftsführer Caritas Oldenburg



Termine

- 21. November, 18:00–20:00 Uhr, Mitgliederversammlung, Klinikum Oldenburg**
- 25. November, 14:00 Uhr, Death-Café, Exerzierhalle**
- 27. November, 19:00–20:30 Uhr, Palliativmedizin, Klinikum Oldenburg**
- 10. Dezember, 14:30–16:00 Uhr, Gesprächskreis Krebs, Pius-Hospital**
- 23. Januar, 18:30 Uhr, Neujahrsempfang Demenz-Netz Oldenburg, Theater Laboratorium**

[Mehr lesen](#)



Versorgungsnetz Gesundheit e.V.
Qualität durch Vernetzung

Versorgungsnetz Gesundheit e.V.
Verein zur Förderung der interdisziplinären
Zusammenarbeit im Gesundheitswesen

Vertreten durch den Vorstand: Petra Rothe (1. Vorsitzende)
Rahel-Straus-Str. 10, 26133 Oldenburg
Fon 0441 403-2138, Fax 0441 403-792138
E-Mail: info@versorgungsnetz-gesundheit.de
www.versorgungsnetz-gesundheit.de